102/1/

1. Ausfertigung

Bebauungsplan 102 (in 4 Blättern)

Art und Maß der baulichen Nutzung und überbaubare Grundstücksflächen

zugleich Teiländerung des Bebauungsplanes Baustufenordnung vom 24. 7. 1951
(GVOBl. NRW 1953 Nr. 3 S. 21-63)

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1962
(Bundesgesetzblatt I S. 429)

Blatt 1

Dieses Blatt Nr. 1 der Erstausfertigung ist Bestandteil des aus 4 Blättern bestehenden Bebauungsplanes 102 und bildet mit ~~dem Blatt~~ /den Blättern 2,3 und 4 der Erstausfertigung eine Einheit.

Reiff
Stadtrat

102/1/

D IV g

Flur 6

Gesundheitsamt

Fläche für öffentl. Nutzung

Eisenmarkt

Hövelstraße

ersetzt durch B-Plan Nr. 125

Silberstraße

Kolpinghaus, Dortmund e.V.

Erben Clemens

Wolff, Friedrich Backermeister

geplante U-Straßenbahn

Kolpingstraße

Genossenschaft der Schwestern der christlichen Liebe

Quante, Anna

Sander, Adolf, Ww. Luise

D IV g

MK 0,6 (2,0) g

Harpener Bergbau A.G.

Omnibus Parkplatz

Kuhstraße

Hansastraße

Wissstraße

Prinzenstraße

D V g

Landeszentralbank

Poststraße

Lüisen-straße

Hiltropwall

Werkstätten

Kleines Haus NN. + 118,45

Bühnentechnischer Teil NN. + 118,65

NN. + 103,15

NN. + 122,82

Baugrundstück für den Gemeinbedarf (Stadttheater)

Zuschauerteil max. NN. + 114,42

Terrasse NN. + 97,75

Einfahrt

Ausfahrt

Verkehrsinsel

Die Festsetzungen in diesem Bereich sind mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes 119 außer Kraft getreten.

Dortmund, den 17.2.1975

Der Oberstadtdirektor
Im Auftrage
Abteilungsleiter

Die für das Planfestsetzungsverfahren erforderlichen Vermerke und die Zeichenerklärung befinden sich auf Blatt 2 .

Fläche für öffentl. Nutzung (Grünfläche)

Stadt Dortmund

Unterlagen

Topographische Aufnahme
Grundriß Wertel Ing. f. v. T.
vom 1959

Gezeichnet

Geprüft

Berichtigungsstand

Flurkarte
Stadt-Grundkarte
0109 f

Überlappungen und Beiblätter

1:500

Herausgegeben mit Zustimmung des Regierungspräsidenten in Arnsberg

Stadt Dortmund
Vermessungs- und Katasteramt

102/1/ T2

T1

102/1/